

# Te Quiero

Helene Fischer

Ich hör' das meer  
Ich spür' das Salz auf meiner Haut  
Und du - bist aus den Wellen aufgetaucht  
Hier am leeren Strand liegen wir im Sand  
Wir sind uns fremd und irgendwie doch so vertraut  
Wie ein traum, der wirklich wurde unverhofft, bist du - du gehst mir nicht mehr aus dem Kopf  
Wie mein Lieblingslied, Wie ein Salsa-Beat  
Wir sprechen andere Sprachen und versteh'n uns doch  
Wenn die Sonne versinkt und dann an der Strandbar die Party beginnt  
Braucht man Worte doch nicht  
Denn ich wei?, du siehst denselben Himmel wie ich  
sterne in der sommernacht  
leuchten auf den weg  
te quiero, te quiero, te quiero o o  
ein kuss ist in allen sprachen gleich  
auf diese art sag ich dir  
te quiero, te quiero, te quiero o o  
wie der mond, der über unsern köpfen thront  
dort oben, so hoch bin ich noch nie geflogen  
sind wir uns auch fremd wir verstehn uns blind  
weil wir beide teil vom gleichen himmel sind. wenn die sonne versinkt  
und dann an der strandbar die party beginnt  
braucht man worte noch licht  
denn ich weis genau was du sagen willst wenn du mich küsst  
sterne in der sommernacht  
leuchten auf den weg  
te quiero, te quiero, te quiero o o  
ein kuss ist in allen sprachen gleich  
auf diese art sag ich dir  
te quiero, te quiero, te quiero o o  
te quiero  
und das was liebe wirklich heißt  
da gibt es keine worte für, te quiero  
ein kuss ist in allen sprachen gleich  
auf diese art sag ich dir  
te quiero, te quiero, te quiero o o  
sterne in der sommernacht  
leuchten auf den weg  
te quiero te quiero te quiero o o  
ein kuss ist in allen sprachen gleich  
auf diese art sag ich dir  
te quiero te quiero te quiero o o

te quiero te quiero te quiero o o

te quiero te quiero te quiero o o

Song Discussions is protected by U.S. Patent 9401941. Other patents pending.

Lyrics provided by <http://greatlyrics.net/>